



## Mag.ª Raphaela Kogler, MA

### persönliche Daten:

Geburtsdatum: 13. Dezember 1985  
Geburtsort: 9300 St. Veit an der Glan - Österreich  
Telefonnr.: +43 1 58801 2806-10  
E-Mail: [raphaela.kogler@tuwien.ac.at](mailto:raphaela.kogler@tuwien.ac.at) bzw. [raphaela.kogler@univie.ac.at](mailto:raphaela.kogler@univie.ac.at)

### Aus- und Weiterbildung:

seit  
März 2014 – (laufend) **Doktoratsstudium der Sozialwissenschaften** – Fachgebiet Soziologie an der Universität Wien; Arbeitstitel der Dissertation: *Kinderräume – Raumkindheit. Eine sozialräumliche Kindheitsforschung am Beispiel der Raumeignung*. Betreuer: Univ.-Prof. Dr. Rudolf Richter (Universität Wien); O.Univ.Prof. Dr. Jens Dangschat (Technische Wien)

Okt. 2012 – Jun. 2014 **SOQUA** – sozialwissenschaftliche Berufsqualifizierung – [www.soqua.net](http://www.soqua.net) – **postgradualer, berufsbegleitender Lehrgang** für die internationale Forschung.

Okt. 2008 – Dez. 2011 **Masterstudium Soziologie** (Schwerpunkte: Familiensoziologie, qualitative Sozialforschung, soziale Integration und Migration) an der Universität Wien: Abschluss (MA) am 15.12.2011

Mär. 2005 – Jun. 2011 **Diplomstudium Pädagogik** (Schwerpunkte: Medien- und Sozialpädagogik) an der Universität Wien: Abschluss (Mag.ª) am 27.06.2011

Okt. 2004 – Sept. 2008 **Bakkalaureatsstudium Soziologie** (geisteswissenschaftlicher Zweig) an der Universität Wien: Abschluss (Bakk.) am 29.08.2008

Sept. 1996 – Jun. 2004 Bundesgymnasium (mit zweiter lebender Fremdsprache ab der 3. Klasse) in St. Veit an der Glan: Abschluss am 25.06.2004

### Berufliche Tätigkeiten:

seit  
Sept. 2016 **Senior Lecturer am Fachbereich Soziologie**, Department für Raumplanung, Technische Universität Wien – [www.isra.tuwien.ac.at](http://www.isra.tuwien.ac.at) – Lehrtätigkeiten (v.a. im Bereich Methoden und Methodologie empirischer Sozialforschung; Einführung in die Soziologie; Sozialraumanalyse; Kindheit und Raum); Projektmitarbeit und Projektforschung; Administratives und Organisation;

seit  
Sept. 2015 – **Lektorin an der FH Wien** (Studiengang Kommunikationsmanagement) in den Modulen „Wissenschaftliches Arbeiten“ und „Methoden der empirischen Sozialforschung“; u.a. Methodencoaching bei BSc.-Arbeiten etc.

seit  
März 2012 – **Lehrende** am Institut für Soziologie (Fakultät für Sozialwissenschaft) und am Institut für Pflegewissenschaft - Universität Wien; diverse LVAs z.B. „UE Einführung in die empirische Sozialforschung“; „PS Auswertung qualitativer Daten“; „UE Qualitative Auswertungsverfahren“;

Sept. 2012 – Aug. 2016 **Universitätsassistentin** (praedoc) am **Fachbereich Soziologie**, Department für Raumplanung **Technische Universität Wien** – [www.isra.tuwien.ac.at](http://www.isra.tuwien.ac.at) – eigenständige Lehrtätigkeiten; Projektmitarbeit und Projektforschung; erfolgreiche Akquise von Drittmittelprojekten, etc.

- Mai 2016 **Lektorin im Universitätslehrgang „Gerontologie und soziale Innovation“** an der Universität Wien in Kooperation mit der FH Campus Wien – [www.postgraduatecenter.at/gerontologie](http://www.postgraduatecenter.at/gerontologie) – LVA „VO Grundlagen qualitativer und quantitativer Methoden II“.
- März. 2009 – **wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Soziologie** –  
 Jun. 2011 Universität Wien; Studienassistentz; Mitarbeit v.a. im Bereich der Familien- und Kindheitssoziologie sowie qualitative Sozialforschung; administrative Unterstützung und Betreuung von Studierenden bei Forschungsarbeiten.
- Jul. 2010 – **Mitarbeit am Österreichischen Institut für Familienforschung (ÖIF)** in der Pretestphase  
 Aug. 2010 des Projekts „Gewalt in der Familie und im nahen sozialem Umfeld“ unter der Leitung von Dipl.-Sozpäd. Olaf Kapella.
- Jan. 2009 – **Forschungsreise** nach Peru zum Thema „Tourismus und nachhaltige Entwicklung“  
 Feb. 2009 unter der Leitung von Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Kolland.
- Sept. 2007 – **freie Mitarbeiterin in der wienXtra Spielbox** – [www.spielbox.at](http://www.spielbox.at) – u.a. Leitung und  
 Jan. 2009 Durchführung von Computer- und Konsolenspieloworkshops mit Kindern (6-12);  
 Apr. 2008 – **sozialwissenschaftliches Praktikum bei SORA** (Institute for Social Research and  
 Jul. 2008 Analysis) – [www.sora.at](http://www.sora.at) – u.a. Mitarbeit bei Forschungsprojekten; Unterstützung im Projektmanagement; und Recherchetätigkeiten; Einblicke in Drittmittelakquise.
- Jul. 2007 – **Praktikum** im Auftrag der **Bundesstelle für Positivprädikatisierung**  
 Aug. 2007 **von Computer- und Konsolenspiele (BuPP)** in der wienXtra spielbox; Fragebogen-durchführung mit Kinder; Datenanalyse und Evaluation.
- 2006 – 2007 **Teilzeitanstellung** bei Interconnection Consulting GmbH in Wien; Erhebung und Auswertung von Umfragen mit CATI, Excel und SPSS.
- 2003 – 2005 **diverse Ferialpraktika**, u.a. im Bereich der Kleinkindpädagogik.

## Publikationen und wissenschaftliche Mitarbeit bei Publikationen (nach Erscheinungsdatum):

- Kogler, R. (angenommen): **Zeichnungen als qualitatives Datenmaterial. Potenziale, Grenzen und Anwendungsbereiche eines innovativen Zugangs.** In: Wintzer, J. (Hrsg.): Die Erforschung der sozialräumlichen Wirklichkeit. Qualitative Methoden in der Geographie und der sozialraumsensiblen Kulturforschung. Wiesbaden: Springer.
- Schmidt, E.-M.; Kogler, R. (2017, im Druck): **Rezension - Der Blick auf Vater und Mutter. Wie Kinder ihre Eltern erleben.** von Huber, J.; Walter, H. (Hrsg.); In: Zeitschrift für Soziologie der Erziehung und Sozialisation, 36. Jahrgang; Ausgabe 04.
- Kogler, R. (2015): **Zonen, Inseln, Lebenswelten, Sozialräume. Konzepte zur Raumeignung im Alltag von Kindern.** In: Scheiner, J.; Holz-Rau, C. (Hrsg.): Räumliche Mobilität und Lebenslauf. Studien zu Mobilitätsbiografien und Mobilitätssozialisation. Wiesbaden: Springer VS Verlag. S. 43-56.
- Zech, S.; Dangschat J.S.; Dillinger, A.; Feilmayr, W.; Hauger, G.; Kogler R.; Vlk, T. (2013): **Studie Tourismusmobilität 2030 in Österreich.** Erstellt im Auftrag des BMWFJ: Wien.
- Kogler, R. (2011): **Rituale in Paarbeziehungen. Eine qualitative Studie zur Bedeutung ritualisierter Handlungen für die Konstruktion von Paarwelt.** Masterarbeit am Institut für Soziologie: Wien.
- Kogler, R. (2011): **Das Verhältnis von Öffentlichkeit, Privatheit und Medien. Eine Betrachtung der Konzepte anhand soziologischer Theorien als Beitrag für die Medienpädagogik.** Diplomarbeit am Institut für Bildungswissenschaften: Wien.
- Kogler, R.; Kolland, F. et al. (2009): **Indikatoren zur sozialen Nachhaltigkeit im Tourismus. Explorative Erkundungen in zwei Regionen in Peru.** Reihe ÖFSE- Forum Nummer 42; Wien: Südwind Verlag.
- Leuprecht, E. et al. (2009a): **Berufsfindung und Beschäftigungschancen von UniversitätsabsolventInnen technisch-naturwissenschaftlicher Studienrichtungen in der Privatwirtschaft.** Auftraggeber: BMWF; Endbericht: Wien.
- Leuprecht, E. et al. (2009b): **Berufseinstieg, Jobberfahrungen und Beschäftigungschancen von AbsolventInnen technisch-naturwissenschaftlicher FH-Studiengänge.** Auftraggeber AMS Österreich; Endbericht: Wien.

## Vortragstätigkeiten (exkl. Lehrtätigkeiten):

- Okt. 2016 Vortrag im Rahmen der Tagung „Teilhabe und Zugehörigkeit neu denken – Inklusion von armutsbetroffenen Kindern“. Titel: **„Barrieren für die Raumaneignung armutsbetroffener Kinder.“** Organisiert von der Volkshilfe Österreich an der FH Campus Wien.
- Sept. 2016 Vortrag im Rahmen des Kongresses der *Deutschen Gesellschaft für Soziologie* 'Geschlossene Gesellschaften' - Sektion: Soziologie der Kindheit. Titel: **„Kinder als ExpertInnen ihrer Lebensräume. Forschung mit Kindern in der Stadt- und Raumplanung.“** an der Universität Bamberg
- Sept. 2016 Vortrag im Rahmen des Workshops „Qualitative Methoden in der Geographie“ organisiert von Dr. Jeannine Wintzer (Universität Bern) und Dr. Anna-Lisa Müller (Universität Bremen); Titel **„Zeichnungen als visuell-qualitatives Datenmaterial.“** im Schloss Sinnershausen in Thüringen.
- Juli 2016 Teilnahme am 12. Berliner Methodentreffen 2016 in der Forschungswerkstatt **„Wissenssoziologische Bilderhermeneutik“** und dem Workshop **„Forschungsethik“**. in Berlin.
- Nov. 2015 öffentlicher Vortrag im *Wiener Netzwerk für Theorie und Methodologie*. Titel: **„Zeichnungen, Narrationen, Interpretationen. Triangulation visueller und textbasierter Verfahren.“** in Wien.
- Okt. 2015 Vortrag im Rahmen des *Deutschen Kongresses für Geographie* „Stadt schaf(f)t Stadt – Land schaf(f)t Stadt“ – Panel: Die Erforschung des Sozialen Raumes. Titel: **„Kinderzeichnungen und Bildinterpretation. Visuelle Methoden der Kindheitsforschung für die Geographie.“** an der Humboldt Universität zu Berlin.
- Okt. 2015 Vortrag im Rahmen des *Österreichischen Soziologie Kongresses* „Soziologie in Österreich – internationale Verflechtungen“ – Panel: Aktuelle Beiträge aus der Methodenforschung. Titel: **„Zeichnungen als qualitatives Datenmaterial und zur Erzeugung von Narrationen. Methodologische Verortung, Vorteile und Grenzen der Methode in der Praxis.“** an der Universität Innsbruck.
- Feb. 2014 Vortrag im Rahmen der *Dortmunder Konferenz* „Daseinsvorsorge in der Raumplanung“ – Session: Mobilitätssozialisation und –biographien. Titel: **„Zonen, Inseln, Lebenswelten, Sozialräume. Sozialwissenschaftliche Konzepte zur Erforschung der Alltagsmobilität von Kindern am Prüfstand.“** an der TU Dortmund.
- Mai 2012 Teilnehmerin an der *Woche der soziologischen Nachwuchsforschung* am Institut für Soziologie – Universität Wien; Poster-Präsentation zur Masterarbeit **„Rituale in Paarbeziehungen.“**
- Dez. 2010 Vortrag **„Qualitative Forschungsmethodologie in der Forschungspraxis“** im Rahmen der Veranstaltung „Einführung in die Entwicklungssoziologie“, Institut für Internationale Entwicklung, an der Universität Wien.

## Mitgliedschaften:

- seit 2016 Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Soziologie (**DGS**);
- seit 2013 Mitglied der Österreichischen Gesellschaft für Soziologie (**ÖGS**);
- seit 2013 Gründungsmitglied des **Wiener Netzwerks für Theorie und Methodologie** (<http://wienernetzwerk.wordpress.com/>); Organisationsmanagement etc.;
- seit 2013 **FIT- Team** („Frauen in die Technik“); halbtägige Workshops mit jugendlichen Mädchen im Rahmen der jährlichen **FIT-Infotage** zum Thema „Raumplanung und Stadtforschung“;

## sonstige Kenntnisse & Fähigkeiten:

- ◆ ausgezeichnete Englischkenntnisse in Wort und Schrift, gute Französischkenntnisse; Grundkenntnisse Spanisch
- ◆ Microsoft Office; SPSS; ATLAS.ti; Prezi; EndNote;
- ◆ Sprach- und Stimmtraining
- ◆ Führerschein Klasse B